

Statistik informiert ...

Nr. 123/2020

09. September 2020

Corona-Hintergrundwissen: Struktur der Veranstaltungsbranche in Hamburg 2018

Über 900 selbstständige darstellende Künstlerinnen und Künstler

In Hamburg waren im Jahr 2018 in der Veranstaltungsbranche viele Unternehmen mit geringen Umsätzen tätig. Demgegenüber gab es wenige Unternehmen mit überdurchschnittlich hohen Umsätzen, so das Statistikamt Nord. Diese Ergebnisse wurden auf Basis der Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen) gewonnen.

So lag etwa der durchschnittliche Umsatz der Unternehmen mit dem Tätigkeitsschwerpunkt „Selbstständige Artistinnen und Artisten, Zirkusgruppen“ bei 53 000 Euro. Auch bei „Ballettgruppen, Orchester, Kapellen und Chöre“ lag der durchschnittliche Umsatz deutlich unter 100 000 Euro. Im Wirtschaftszweig „Selbstständige Bühnen-, Film-, Hörfunk- und Fernsehkünstlerinnen und -künstler sowie sonstige darstellende Kunst“, der in der Veranstaltungsbranche mit 943 Steuerpflichtigen am stärksten vertreten war, betrug der durchschnittliche Umsatz etwas mehr als 100 000 Euro.

Dagegen sind in den Wirtschaftszweigen „Kinos“ sowie „Opern- und Schauspielhäuser, Konzerthallen und ähnliche Einrichtungen“ auch große Unternehmen zu finden, so dass der durchschnittliche Umsatz mit 8,6 Mio. bzw. 5,0 Mio. Euro deutlich über dem Durchschnitt von allen in der Hansestadt ansässigen Unternehmen lag.

Neben den hier dem Kernbereich der Veranstaltungsbranche zugeordneten Wirtschaftszweigen sind in der folgenden Tabelle ergänzend ausgewählte Dienstleister dargestellt, die von der Planung, Organisation und Durchführung der Veranstaltungen profitieren.

Hinweise:

Die Zuordnung eines Unternehmens zu einem Wirtschaftszweig erfolgt gemäß der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 nach seinem Tätigkeitsschwerpunkt.

In der Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen) werden alle Unternehmen erfasst, deren Geschäftsleitungen ihren Sitz in Hamburg hatten und die im Berichtszeitraum steuerbare Umsätze aus Lieferungen und Leistungen von über 17 500 Euro erbrachten. Der Unternehmensbegriff umfasst hier auch Einzelunternehmer wie zum Beispiel Selbstständige. Bei Unternehmen mit mehreren, räumlich voneinander getrennten Betrieben oder bei Organkreisen (Mutter- und Tochterunternehmen) wird das gesamte Umsatzsteueraufkommen dem Sitz der Geschäftsleitung des Unternehmens zugerechnet.

Aufgrund der Fristen im Besteuerungsverfahren sowie vorgeschalteter Plausibilitätsprüfungen liegen für die Umsatzsteuerstatistik (Vorankündigungen) die aktuellsten Ergebnisse für das Jahr 2018 vor. Weitere Ergebnisse – auch zu anderen Branchen – stehen auf der [Homepage des Statistikamtes Nord zum Download](#) zur Verfügung.

Steuerpflichtige und deren Umsatz in Hamburg 2018 nach Wirtschaftszweigen der Veranstaltungsbranche

Wirtschaftszweig ¹	Wirtschaftszweig	Steuerpflichtige	Umsatz ²	Umsatz pro Steuerpflichtigen
		Anzahl	1 000 Euro	
	<i>Kernbereiche der Veranstaltungsbranche</i>			
56.30.2	Diskotheiken und Tanzlokale	23	15 928	693
56.30.4	Vergnügungslokale	16	5 907	369
59.14.0	Kinos	24	207 219	8 634
82.30.0	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	234	161 248	689
90.01.1	Theaterensembles	10	2 430	243
90.01.2	Ballettgruppen, Orchester, Kapellen und Chöre	12	775	65
90.01.3	Selbstständige Artistinnen und Artisten, Zirkusgruppen	21	1 106	53
90.01.4	Selbstständige Bühnen-, Film-, Hörfunk- und Fernsehkünstlerinnen und -künstler sowie sonstige darstellende Kunst	943	99 381	105
90.02.0	Erbringung von Dienstleistungen für die darstellende Kunst	153	33 869	221
90.04.1	Theater- und Konzertveranstalter	79	251 006	3 177
90.04.2	Opern- und Schauspielhäuser, Konzerthallen und ähnliche Einrichtungen	16	80 495	5 031
90.04.3	Varietés und Kleinkunstabühnen	3	4 480	1 493
93.11.0	Betrieb von Sportanlagen	78	68 759	882
93.12.0	Sportvereine	114	169 497	1 487
93.19.0	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen des Sports	116	28 451	245
93.21.0	Vergnügungs- und Themenparks	30	63 449	2 115
93.29.0	Erbringung von Dienstleistungen der Unterhaltung und der Erholung a. n. g.	421	474 636	1 127
	<i>Ausgewählte mit der Veranstaltungsbranche verbundene Wirtschaftszweige</i>			
49.32.0	Betrieb von Taxis	1 828	235 899	129
49.39.2	Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr	28	140 914	5 033
56.21.0	Event-Caterer	166	67 780	408
56.29.0	Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	244	201 315	825
73.11.0	Werbeagenturen	1 192	2 250 219	1 888
73.12.0	Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen	73	584 301	8 004
79.90.0	Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	41	7 656	187
A-S	Hamburg insgesamt (alle Branchen)	93 261	402 108 176	4 312

¹ gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008

² Der Umsatz entspricht dem steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und Leistungen. Die Unternehmen werden den Wirtschaftszweigen nach ihrem Tätigkeitsschwerpunkt zugeordnet.

Fachlicher Kontakt:

Dr. Egle Tafenau

Telefon: 0431 6895-9146

E-Mail: egle.tafenau@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de

Twitter: [@StatistikNord](https://twitter.com/StatistikNord)